

Sehr geehrte Damen und Herren des Regionalen Planungsverbands Unterfranken,
mit großer Besorgnis habe ich von den geplanten Vorranggebieten für Windenergie in
unserer

Region erfahren. Als langjähriger Bewohner von Entenhausen-Grüntal sehe ich mich
gezwungen, entschieden gegen diese Pläne Einspruch zu erheben.

Zunächst möchte ich betonen, dass die Errichtung von Windkraftanlagen in unserem
idyllischen Waldgebiet dem Klimaschutz zuwiderläuft. Die Rodung wertvoller alter
Baumbestände für Zufahrtswege und Stellflächen ist ökologisch nicht vertretbar. Unser
Wald

ist nicht nur ein wichtiger CO₂-Speicher, sondern auch Lebensraum zahlreicher
bedrohter

Arten wie dem Schwarzstorch.

Des Weiteren befürchte ich erhebliche Beeinträchtigungen für uns Anwohner. Der
Schattenwurf der bis zu 250 Meter hohen Anlagen würde direkt auf unser Wohnhaus
fallen

und zu unerträglichem Disco-Effekt führen. Auch Infraschall und nächtliche Befeuerung
würden unsere Lebensqualität massiv mindern.

Nicht zuletzt sehe ich den Wert meiner Immobilie gefährdet. Wer möchte schon in
Sichtweite

riesiger Industrieanlagen leben? Die Entwertung unseres Eigentums ist nicht
hinnehmbar.

Ich appelliere daher eindringlich an Sie, von der Ausweisung der geplanten
Vorranggebiete

abzusehen und Alternativen zu prüfen. Unser schönes Entenhausen-Grüntal darf nicht
dem

Profitstreben einiger weniger geopfert werden!

Mit freundlichen Grüßen

Donald Duck

Gänseblümchenweg 13

00001 Entenhausen-Grüntal